

Bei immer mehr Kindern in Deutschland fallen genetische, biologische, rechtliche und soziale Elternschaft auseinander und verteilen sich auf mehr als zwei Personen. Dies gilt für Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ebenso wie für Kinder mit gleichgeschlechtlichen Elternteilen sowie für Kinder, die nach medizinisch assistierter Reproduktion geboren wurden.

*Was bedeutet dies für die Kinder? Welche Auswirkungen hat eine fragmentierte Elternschaft auf das Kindeswohl? Welche Umgangsregelungen sind im besten Interesse des Kindes? Wie viele Eltern verträgt ein Kind? Auf der Tagung wird erörtert, wie eine multiple Elternschaft zum Wohl des Kindes gestaltet werden sollte, welche Herausforderungen sich für die Fachkräfte unterschiedlicher Berufsgruppen ergeben und welche rechtlichen und politischen Handlungsbedarfe bestehen.*

Die interdisziplinäre Tagung richtet sich an alle mit Kindern und Familien tätigen Fachkräfte, an Verantwortliche in Politik und Verwaltung sowie an Studierende, Auszubildende und alle am Thema Interessierte.



**Sie sind herzlich eingeladen!**

**Freitag | 25. Oktober 2019**

- 12.30 Uhr** **Begrüßung und Einführung**  
Prof'in Dr. Sabine Walper  
Präsidentin der Deutschen Liga für das Kind
- Grußwort**  
Bettina Bundszus-Cecere (Abteilungsleiterin im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)
- 13.00 Uhr** **Juristische Aspekte von Elternschaft und Kindeswohl bei assistierter Reproduktion**  
Dr. Katharina Kaesling, LL.M. Eur.  
(Wissenschaftliche Koordinatorin Käte Hamburger Kolleg „Recht als Kultur“, Universität Bonn)
- 13.45 Uhr** **Kinder mit einer besonderen Zeugungsgeschichte: Samenspende, Eizellspende Embryonenspende. Bedürfnisse von Kindern und Eltern**  
Dr. Petra Thorn (Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Kinderwunschberatung, Mitglied im Deutschen Ethikrat)
- 14.30 Uhr** **Diskussion**
- 15.00 Uhr** **Kaffeepause**
- 15.30 Uhr** **Kinder in Stieffamilien: die Vielfalt von Eltern- und Kindschaftsverhältnissen als Herausforderung für Eltern und Kinder**  
Prof'in Dr. Sabine Walper (Forschungsdirektorin des Deutschen Jugendinstituts und Präsidentin der Deutschen Liga für das Kind)
- 16.15 Uhr** **Diskussion**
- 16.30 Uhr** **Moderierte Workshops**  
1: Das Kindeswohl nach medizinisch assistierter Reproduktion  
2: Das Kindeswohl in Regenbogenfamilien  
3: Das Kindeswohl in Stief-, Patchwork-, Pflege- und Adoptivfamilien
- 18.00 Uhr** **Ende erster Tag**

**Samstag | 26. Oktober 2019**

- 9.30 Uhr** **Vielfalt der Regenbogenfamilien und die Gestaltung multipler Elternschaft**  
Pia Bergold (Diplom-Psychologin und wissenschaftliche Mitarbeiterin am Staatsinstitut für Familienforschung an der Universität Bamberg)
- 10.15 Uhr** **Multiple Elternschaft im Falle von Adoption und Pflegekindschaft**  
Dr. Ina Bovenschen (Wissenschaftliche Referentin im Deutschen Jugendinstitut, München)
- 11.00 Uhr** **Diskussion**
- 11.15 Uhr** **Kaffeepause**
- 11.45 Uhr** **Medizinische und ethische Aspekte von Elternschaft und Kindeswohl bei assistierter Reproduktion**  
Prof. Dr. med. Heribert Kantenich  
(Leitender Arzt, Fertility Center Berlin)
- 12.30 Uhr** **Podiumsdiskussion**  
**Vorrang des Kindeswohls**  
**Wie multiple Elternschaft gelingen kann**  
  
Pia Bergold (Staatsinstitut für Familienforschung an der Universität Bamberg)  
Dr. Ina Bovenschen (Deutsches Jugendinstitut, München)  
Dr. Katharina Kaesling, LL.M. Eur. (Universität Bonn)  
Prof. Dr. med. Heribert Kantenich  
(Leitender Arzt, Fertility Center Berlin)
- Moderation: Tanja Samrotzki**
- 13.30 Uhr** **Ende der Tagung**
- 14.00 Uhr** **Mitgliederversammlung**  
der Deutschen Liga für das Kind  
(Botschaft für Kinder in Berlin)

**Programm**

18.00 bis ca. 22.00 Uhr

Jungstudierende des Julius-Stern-Instituts der Universität der Künste Berlin musizieren

Abenddinner in der Botschaft für Kinder (Anmeldung erforderlich)

**Abendveranstaltung**





### Online-Anmeldung unter

[http://fruehe-kindheit-online.de/?cat=c13\\_Jahrestagung-2019-Jahrestagung-2019.html](http://fruehe-kindheit-online.de/?cat=c13_Jahrestagung-2019-Jahrestagung-2019.html)

### Teilnahmegebühr

Tagungsbeitrag (inkl. Tagungsgetränke, Imbiss und Tagungsunterlagen) 100,-€  
Studierende und Auszubildende 60,-€

### Tagungsort

#### Hotel Rossi

#### Botschaft für Kinder

Lehrter Straße 66  
10557 Berlin  
Tel.: 030-330 993 822  
(10 Minuten zu Fuß vom Hauptbahnhof)

Veranstalter  
**Deutsche Liga  
für das Kind**



Charlottenstraße 65  
10117 Berlin  
Tel.: 030-28 59 99 70  
Fax: 030-28 59 99 71

E-Mail: [post@liga-kind.de](mailto:post@liga-kind.de)  
[www.liga-kind.de](http://www.liga-kind.de)  
[facebook.com/liga.kind/](https://facebook.com/liga.kind/)

**Anmeldeschluß ist der 11.10.2019**



Stadtplananszug



# Ein Kind und *viele* Eltern

Das Kindeswohl im Kontext genetischer,  
biologischer, rechtlicher und sozialer Elternschaft



Jahrestagung der **Deutschen Liga für das Kind**

## 25.-26.10.2019

Botschaft für Kinder in Berlin

Schirmherrschaft: *Dr. Franziska Giffey*, Bundesministerin  
für Familie, Senioren, Frauen und Jugend